

VTF-Service Forum

anlässlich des außerordentlichen
Verbandstag (10.10.23)



Herzlich Willkommen



Hamburg

Verband für
Turnen und Freizeit

www.vtf-hamburg.de

- Seit über 30 Jahren gab es keine Beitragserhöhung im VTF.
- 1997 und 2003 gab es sogar eine Beitragsreduzierung
- **Das Beitragsniveau 2023**
 - 3,60 € für Erwachsene entspricht dem Beitragsniveau von 1990/1991
 - 2,56 € für Kinder und Jugendliche entspricht dem Beitragsniveau zwischen 1984 und 1990
- **Die Erhöhung der Verwaltungskosten von 1991 bis 2022 um fast 60 % konnte kompensiert werden durch**
 - steigende Mitgliedszahlen unserer Vereine und
 - Erhöhungen des Fachverbandsetats
- **Einbruch der gemeldeten Mitglieder durch den Austritt von Sportpaß 2016 und durch Corona.**

– 2016	167.675
– 2017	104.570
– 2020	109.080
– 2021	87.342
– 2023	98.613

Ausgangssituation



- Die Rücklagen des Verbands werden mit dem Jahresabschluss für 2023 aufgelöst sein.
- Um weiterhin so gute Arbeit für unsere Mitglieder leisten zu können wie bisher, benötigen wir deutlich mehr als 100.000 € Zuwachs an Mitgliedsbeiträgen.
- Daher beantragt der Vorstand des VTF eine Spaltung in Mitgliedsbeitrag und Abgaben (DTB/DOSB = 0,77 €) sowie folgende Erhöhung:

	ALT	NEU
• Erwachsene	3,60 € (2,83 € + 0,77 €)	(5,54 €) (4,77 € + 0,77 €)
• Kinder/Jgdl.	2,56 € (1,79 € + 0,77 €)	(3,79 €) (3,02 € + 0,77 €)

Ausgangssituation

- **Einerseits:**
lange Jahre steigende Meldezahlen beim VTF
- **Andererseits:**
deutliche Einsparungen, z. B.:
 - DTB: Beitragserlass eines Jahresbeitrags für die ausgetretenen Sportspaß-Mitglieder (rund 50.000 €)
 - Unbefristete Stundung eines weiteren Jahresbeitrags für die ausgetretenen Sportspaß-Mitglieder (rund 44.000 €)
 - Verringerung der VZÄ von 2016 rund 12 auf 8,4 2023
 - Knappere Personalplanung für Veranstaltungen, Fachtagungen, IHSK
 - Umstellung von Kopien auf digitale Handouts wo möglich
 - Verringerung des Energieverbrauchs
 - Verzicht auf Gym Akademie-Heft
 - Gestaltung effizienterer Arbeitsabläufe

Warum nicht eher?



- Eine frühere Beantragung hätte nur mehr Kosten für unsere Vereine bedeutet. Da ein ausgeglichener Abschluss in der Vergangenheit auch ohne Beitragsanhebungen möglich war, war eine frühere Beitragsanpassung für den Vorstand nicht opportun. Jetzt ist aber ein ausgeglichener Haushalt für die Zukunft nicht mehr darstellbar.
- Wir haben den Jahresabschluss 2022 abgewartet, um die benötigte Anpassung der Beiträge genau beurteilen zu können.

Warum nicht eher?



Es war eine bewusste Entscheidung,...

- ... 2022 noch keinen Antrag auf Beitragserhöhung zu stellen, um unsere Vereine während der Pandemie möglichst lange zu entlasten, aber wir haben die nötige Erhöhung bereits beim letzten Verbandstag angekündigt.
- ... auf einen Antrag auf Einführung einer Dynamisierung der Mitgliedsbeiträge (analog zum HSB) zu verzichten. Dadurch können wir die künftige Entwicklung z. B. der gemeldeten Mitglieder oder des Fachverbandsetats abwarten und dadurch so spät wie möglich die nächste Anpassung vornehmen.

Warum nicht eher?

- Wir benötigen die im Antrag genannten Euro oder Cent nicht, um ein bereits vorhandenes Defizit auszugleichen, denn wir haben alle nötigen und möglichen Sparmaßnahmen getroffen und haben im Grundsatz gut gewirtschaftet.
- Wir benötigen diese Erhöhung, um bei steigenden Kosten weiterhin die Arbeit für unsere Vereine in derselben hohen Qualität und mit demselben Output wie bisher erbringen zu können und auch, um mittel- bis langfristig wieder Rücklagen bilden zu können.
- Umgerechnet beträgt die **beantragte Erhöhung**
 - Für Kinder/ Jugendliche **10 Cent** im Monat
 - Für Erwachsene **16 Cent** im Monat

Warum diese Höhe?



- Sollte unser Antrag abgelehnt werden, müssten wir Personalstunden nicht unerheblich reduzieren.
- Dies würde zu einem deutlich geringeren Output des Teams führen, z. B. in den Bereichen
 - Aus- und Fortbildung
 - Kinder- und Jugendarbeit
 - Wettkampf- und Leistungssport
 - Vereinsentwicklung
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Politische Vertretung



Was passiert bei Ablehnung?

Jeder Verein hat die Möglichkeit, nach Absprache mit arndt@vtf-hamburg.de in Raten zu zahlen!



Liquiditätsplanung
oder Zahlungsschwierigkeiten?



Verband für
Turnen und Freizeit

www.vtf-hamburg.de

Fragen?



Eure Meinung



Hamburg

Verband für
Turnen und Freizeit

www.vtf-hamburg.de